

# Geschenkideen, wenn Ihnen gar nichts mehr einfällt

# Romantik und Abenteuer aus der Box

VON MATTHIAS PFANDER

**ZÜRICH. Wer keine Ideen hat, schenkt Gutscheine. Heisst es. Die Gutscheinbox macht eine bessere Falle. Denn da kann alles drin sein - vom Entspannungsprogramm bis zum Adrenalinkick.**

Wer kennt das nicht: Je näher die Festtage rücken, desto weniger Geschenkideen hat man. Und originelle schon gar nicht.

Der letzte Ausweg ist jeweils: Man schenkt dem Göttibub Geld, der Frau irgendeinen Guttschein. Nach drei Jahren hintereinander denkt der Göttibub, sein Götti sei ein Langweiler. Die Frau weiss das eh schon.

Der Ausweg aus der Ideenarmut: thematische Geschenk-



**Eisklettern, Adrenalinschub aus der Sensationen-Box. Kleines Bild: «Traumen und Geniessen».**

PHOTOS ZVG

boxen. Man kauft die Ideen an. wahlen zwischen Boxen zu den Themen Wellness, Abenteuer, Sensationen, Hotel mit Charme, Gourmet-Weekend, Ausflüge sowie Traumreisen. Kosten: 80 bis 420 Fr.

In jeder Box sind 20 verschiedene Vorschläge. Bei der Sensationen-Box von Rallyefahren bis Eisklettern. Der Beschenkte muss sich für einen Vorschlag entscheiden.

Smart Box ist in diesem Geschäft führend in Europa. Letztes Jahr erzielte man mit 400 000 solchen Boxen einen Umsatz von 43 Millionen Euro. In diesem Jahr gingen bereits mehr als eine Million Boxen weg.

Mit einem ähnlichen Konzept ist soeben der Westschweizer Anbieter «The OH Company» gestartet. Die Preise betragen von 49 Franken für eine Stunde beim Personal Trainer bis zu 5000 Fr. für den Ritt in einem Formel-1-Wagen in Barcelona.

Hier kann man auch einen Gutschein für eine Gutscheinbox kaufen. Das ist aber wieder ein bisschen weniger originell.

## Die aufladbare Geschenkkarte

**ZÜRICH.** Die Detailhändler schwören dem Gutschein aus Papier ab. Neu heissen sie Geschenkkarten, sind aus Plastik, so gross wie eine Kreditkarte und können immer wieder mit Geld geladen werden.

Das vereinfacht den Läden die Arbeit beim Kassieren. Coop, Manor und Migros bieten solche Plastikkarten. Jelmoli will sie nächstes Jahr einführen.

Bei Jelmoli gibt es daneben noch die Goldtaler im Wert von 20 Franken. Die sind bei Kindern beliebt. Bei Globus sind die Stücklein auch golden, heissen aber Dukaten und sind 5 Franken wert.

# wegs surfen mit dem NATEL®. Unser superschnelles Netz m

Die Handys dazu

